

Voitze: Fünf neue Bauplätze mitten im Dorf

Tülaus Rat sagt Elterntaxis in der Schulstraße mit Halteverbotszone den Kampf an

VON PETER ZUR



Neues aus Voitze: In der Schulstraße soll ein Halteverbot die Flut der Elterntaxis kanalisieren. foto: Peter Zur

Tülau/Voitze. Auch in der Gemeinde Tülau-Voitze besteht weiterhin eine große Nachfrage nach Bauland. Um dem Rechnung zu tragen, ist die Gemeindeverwaltung um Bürgermeister Martin Zenk derzeit bemüht, neben der Ausweisung von neuem Bauland an den Ortsrändern auch bisher anderweitig genutzte Flächen in den Ortskernen in Bauland umzuwandeln.

Fündig wurde die Gemeinde dabei jetzt im Ortsteil Voitze zwischen dem Sportplatz und der Straße Am Hög, wie am Mittwochabend im Verlauf der Ratssitzung zu hören war. Endgültig beschlossen werden sollte der aktuelle Entwurf des Bebauungsplanes mit den jüngsten Änderungen. „Ziel ist es, auch innerhalb des Ortskernes eine Bebauung zu ermöglichen, Baulücken zu schließen und damit letztlich auch einer Ortsbild angepassten Entwicklung Rechnung zu tragen“, begründete Zenk mit Blick auf den Bauplan.

Dem zufolge sind auf einer Fläche von rund 4230 Quadratmeter, die bisher kleinlandwirtschaftlich genutzt wurden, fünf Baugrundstücke in einer Größe von rund 700 bis 800 Quadratmetern geplant. Zu den Planänderungen zählt dabei unter anderem, dass auf den Grundstücken keine Steingärten angelegt werden dürfen.

Da dieses Areal nicht als Mischgebiet ausgewiesen wurde, wie sonst in Voitze üblich, sondern als reines Wohngebiet, sprach sich Otto Krüger (CDU) gegen den Bebauungsplan aus – das sei nicht nachvollziehbar.

Allerdings stimmte die restliche Ratsrunde dem B-Plan zu, der vom 16. Dezember bis zum 24. Januar im Gemeindebüro ausgelegt wird und danach zügig umgesetzt werden soll, wie Bürgermeister Zenk wissen ließ.

Mit Blick auf die ständig zunehmende Zahl von Elterntaxis in der Schulstraße ließ Zenk zudem wissen, dass wie jüngst mit Verkehrsbehörde und Polizei abgesprochen in Kürze eine rund 20 Meter lange zeitbegrenzte Halte- und Parkverbotszone vor Schule und Kita in Voitze eingerichtet werden soll, um Kindern einen gefahrlosen Weg zu und von den Betreuungseinrichtungen zu ermöglichen.